



Tag: **08.07.2017** Ort: **Bürgersaal Worndorf, Neuhausen o.E.** Beginn: **09.40 Uhr** Ende: **12.20 Uhr**
Anwesenheitsliste: **siehe Anwesenheitsliste**
Tagesordnung: **Ziffer 1 - 13 der schriftlichen Einladung**
Protokollführer: **Herbert Dreher, FC Schwandorf-Worndorf-Neuhausen**

zu 1. Begrüßung und Grußworte

- **BJW Restle** begrüßte die Teilnehmer aus den Vereinen des Fußballbezirks Bodensee, besonders **Ortsvorsteher Günter Binder** (Schwandorf) in Vertretung von **Bürgermeister Hans-Jürgen Osswald**, sowie den **FC-Vorsitzenden Andreas Krieger**.
- Nicht vertreten war der **TuS Meersburg**.
- **OV Binder** stellte die Struktur der Gemeinde Neuhausen ob Eck mit den drei Ortsteilen Neuhausen, Schwandorf und Worndorf vor und betonte die gute Aufstellung der örtlichen Vereine in allen drei Ortsteilen. Fußballsport wird in der Gemeinde seit zwei Jahren in einem einzigen Verein betrieben, bis dahin waren der TSV Neuhausen dem WFV und der FC Schwandorf/Worndorf dem SBFV zugeordnet. Somit ging die Grenze der beiden Fußballverbände durch die Gemeinde Neuhausen ob Eck.
- **Andreas Krieger**, Vorsitzender des **FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen** und verantwortlich für den wirtschaftlichen Teil des Vereins, stellte den Fußballbetrieb mit drei aktiven Mannschaften in der Kreisliga A, B und C vor. 75 Aktive betreiben den Fußballsport nun in einem Verein. 80 Jugendspieler des Vereins sind in der großen Spielgemeinschaft mit den umliegenden Fußballvereinen integriert. In dieser SG werden alle Altersklassen von den D- bis zu den A-Junioren betreut. Bambini, F- und E-Junioren werden jeweils entsprechend der Spielerzahl eigenständig geführt.
- **BV Matheis** gab in seinen Grußworten einen kurzen Rückblick zur vergangenen Saison. Die Urteile seien rückläufig, die Gewaltprävention wurde umgesetzt, Spielverlegungen sind rechtzeitig zu beantragen. Die sehr gut verlaufene Saison sei mithin ein Verdienst der Jugendabteilungen und Jugendbetreuer in den Vereinen, aber auch ein Verdienst von **BJW Restle**.

zu 2. Wahl des Protokollführers

- Zum Protokollführer des BJT wurde **Herbert Dreher** vom FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen gewählt.

zu 3. Feststellung der Stimmberechtigung, Wahl des Wahlleiters und der Wahlkommission

- 599 Stimmen der Vereine + 8 Stimmen des BJA = 607 Stimmen gesamt
- Zum Wahlleiter wurde einstimmig **OV Binder** gewählt.

zu 4. Tätigkeitsbericht des Bezirksjugendausschusses über das Spieljahr 2016/17

- **BJW Restle** beschränkte sich auf ergänzende Punkte. Es waren keine Absteiger aus überbezirklichen Mannschaften zu übernehmen. Am Spielbetrieb nahmen 388 Mannschaften in der Altersklasse A- bis E-Junioren teil. Bei den F-Junioren nahmen 112 Mannschaften an den Spieltagen teil. 124 Spielgemeinschaften sind gemeldet. Die Zahl der Abmeldungen lag bei 21, nachgemeldet wurden 30 Mannschaften. Auch die Zahl der Spielabbrüche hat sich verringert. Er richtete seinen Appell an die Vereine, um entsprechenden Schiedsrichternachwuchs zu sorgen. In Bezug auf die Hallenmeisterschaften sprach er seinen Dank an **JStL Jehle** und **DFBnet-Mult. Gaus** aus. Er bedankte sich bei den Städten und Gemeinden für die Bereitstellung der Sporthallen für die Durchführung einer reibungslosen Hallenrunde, sowie an die Vereinsvertreter für die stets gute Zusammenarbeit.

zu 5. SBFV-Offensive für Kinder-/Jugendfußball

- **André Malinowski**, Sportlicher Leiter und Verbandssportlehrer beim SBFV, ging in seinem Referat auf die Belange der Jugendarbeit ein. „Der Verband will Dienstleister sein“. Die Arbeit der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter bedarf einer hohen Wertschätzung. Im kollegialen System „gemeinsam für die Region“. Auch bei insgesamt 14 Jahren Kinder- und Jugendfußball vom Einstieg bei den Bambini bis hin zu den A-Junioren soll der Spaß am Fußball gegeben sein. Die Frage stellt sich: Warum ist der Fußball für Kinder so attraktiv? Die Kinder suchen die Bindung an den Verein, der gesunde Umgang miteinander ist Voraussetzung. Die Ausbildung von Trainerinnen und Trainern ist

der Schlüssel zum Erfolg, ebenso die Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit. Er empfahl das DFB-Spielmobil des SBFV, eine zielorientierte Trainerausbildung, die Zusammenarbeit von Schule und Verein. Für die anwesenden Jugendvertreter und Betreuer waren dies interessante Aspekte in einem etwas längeren Referat.

zu 6. Ehrung der Meister und verdienter Vereinsmitarbeiter

- Mit der Verbandsehrenurkunde für langjährige Jugendarbeit wurden ausgezeichnet:
 - **Peter Belien** (SV Heiligenberg)
 - **Claudia Deutinger** (SC Konstanz-Wollmat.)
 - **Dajana Dufner** (FC Schwandorf-Worndorf)
 - **Nick Dunand** (SC Konstanz-Wollmatingen)
 - **Markus Ebner** (SC Konstanz-Wollmatingen)
 - **Ingo Eilmus** (SV Heiligenberg)
 - **Dirk Huterer** (SC Konstanz-Wollmatingen)
 - **Dirk Jänchen** (SV Aach-Eigeltingen)
 - **Julian Martin** (SV Aach-Eigeltingen)
 - **Thomas Pohl** (SC Konstanz-Wollmatingen)
 - **Andreas Schneider** (SV Deggenhausertal)
 - **Martin Utz** (SV Kreenheinstetten)
 - **Thomas Walter** (SV Deggenhausertal)
 - **Max Widmann** (SC Konstanz-Wollmatingen)
- Ebenso wurden die Meister und Staffelsieger der Punkterunde und Hallenrunde ausgezeichnet, des Weiteren die Pokalsieger.

zu 7. Entlastung des Bezirksjugendausschusses

- **OV Binder** schlug der Versammlung die Entlastung des BJA vor. Diese wurde dem Gremium einstimmig erteilt.

zu 8. Neuwahlen des Bezirksjugendausschusses

- a) **BJW Hans-Peter Restle**
 - b) **JSpR Jens Weimer**
 - c) **Mädchenreferentin Vera Epple**
 - d) **Franz Jehle, Matteo Marra, Hans-Peter Restle, Thomas Restle, Anton Spohn**
- Alle Genannten wurden einstimmig auf zwei Jahre wiedergewählt.
 - **JSpR Otmar Wikenhauser** hatte auf eine weitere Kandidatur verzichtet, der Posten wurde nicht neu besetzt.

- **MädRef Epple** schied als JStLin aus, **StL Hess** gab den Juniorenbezirkpokal ab.

zu 9. Ortsbestimmung für den Bezirksjugendtag 2018

- Als einziger Verein hat sich der **SV Bermatingen** für die Ausrichtung des BJT 2018 beworben. Die Zustimmung erfolgte einstimmig.

zu 10. Erledigung von Anträgen

- Antrag des **SV Markelfingen** um eine „homogene Staffeleinteilung“. Über den Antrag kann am BJT mangels Zuständigkeit nicht entschieden werden; er wird deshalb von **BJW Restle** dem VJA zur Entscheidung vorgelegt.

zu 11. Festlegung der Spielklassen und Einteilung für das Spieljahr 2017/18

- Eine längere Aussprache über die Wünsche und Begehrenheiten unter den beteiligten Vereinen war beim vorgelegten „Entwurf zur Staffeleinteilung“ geboten. Am Ende wurde man allen Anregungen gerecht und die vorgelegte Staffeleinteilung durch Wechsel, Ergänzungen, Streichungen und Namensänderungen zu einer Neufassung geändert. (Staffeleinteilung/Staffelleiter siehe amtl. Mitteilungen auf der SBFV-Homepage.)

zu 12. Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

- Jugendleiterlehrgang in Saig
- Online-Meldebogen
- Endspieltag in der Pokalrunde ist an Christi-Himmelfahrt 2018

zu 13. Schlusswort

- **BJW Restle** dankte allen Anwesenden am BJT, den Staffelleitern, Schiedsrichter und BJA-Mitgliedern, sowie der Jugendabteilung des FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen, welche die Bewirtung der Gäste übernommen hatte.

F.d.R.

Herbert Dreher
ProtF

Hans-Peter Restle
BJW